

Aus der Gemeindepolitik

Sanierung der Ortsdurchfahrt

Stetig voran geht es beim 2. Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt in der Schongauer Straße. Vor allem Kanal und Leitungsarbeiten wurden bislang vorgenommen und die aufmerksamen Beobachter der Bautätigkeiten sahen ein großes Betonbauteil nach dem anderen in der Erde verschwinden. Großes Bemühen zeigen dabei die Mitarbeiter der Fa. Haseitl, um die beträchtlichen Beeinträchtigungen für die unmittelbaren Anlieger erträglich zu halten und die komplette Unerreichbarkeit von Häusern so gering wie möglich zu halten. Dabei sparen die Arbeiter auch nicht mit Lob für die Anlieger. „Die haben viel Verständnis und Geduld. So freundlich erleben wir Baustellen nicht immer,“ freut sich deshalb Christian Köpf von der Fa. Haseitl. Leider wird das Bemühen des Bautrupps für Zufahrten der Anlieger auch von unerwünschten Fahrern ausgenutzt. Noch immer ist der Anteil auswärtiger Fahrzeuge, die sich dann über „Umwege“ oder auch durch die Baustelle ihren Weg suchen, sehr hoch. Dies führt zum einen zu einer hohen Belastung für die Anwohner im Baustellenbereich – aber auch zu unnötigen Behinderungen im Arbeitsablauf.

Das Ende des 2. Bauabschnitts ist für Ende November geplant. Zu größeren Einschränkungen werden dabei die Arbeiten an der Verkehrsinsel am Ortseingang und im Bereich Riedleweg bis zum Ortseingang führen. Für diesen Zeitraum sollte aber dann vorübergehend auch wieder eine Durchfahrt vom Riedleweg zur Kaufbeurer Straße möglich sein.

Nix für Unguat

So eine Baustelle ist schon ein Kreuz. Kaum ein Tag, an dem nicht zusätzliche Beschilderungen von Anliegern gewünscht werden: mehr Tempo-30-Schilder, mehr Umleitungsbeschilderung, noch ein Sackgassenschild und hier noch eine Einbahnstraße. Ich glaube, dass sowohl von der Baufirma als auch von der Gemeinde etliche Schilder aufgestellt wurden und man diese besser in Tonnen Gewicht als in Anzahl angibt. Ob mehr helfen würde? Ich bezweifle es sehr. Es ist geradezu erschreckend, mit welcher Selbstverständlichkeit hier die Verkehrsschilder einfach ignoriert werden. Spricht man die „Sünder“ darauf an, erntet man überwiegend Schulterzucken, ein „mir doch egal“ oder sogar einen dummen Spruch. Natürlich ist die Umleitung nervig. Für alle – Einheimische wie auswärtigen Durchgangsverkehr. Aber es ist auch für andere „nervig“: Anlieger, Bauarbeiter, Verwaltung.

Kaum jemand, der nicht über eine überbordende Bürokratie jammert und lästert und an den „Verantwortlichen“ hierfür kein gutes Haar lässt. Die Verkehrsschilder stellen nichts anderes dar als ein Stück „Bürokratie“. Der Bedarf an Regeln, weil es ohne an gegenseitiger Rücksichtnahme fehlt. Nur auf die fremden Fahrer zu verweisen ist dabei der Wahrheit nicht genüge getan. Auch wir setzen uns darüber hinweg, fahren gesperrte Wege oder geben ein bisschen mehr Gas. Es mag schon sein, dass das alles schon klappen würde, wenn nur wir vom Dorf fah-

Okt./Nov. 2018

Inhalt:

Gemeindepolitik
Vereinsleben
Pfarrgemeinde
Sonstiges
Termine

Herausgeber:
Gemeinde Bernbeuren
Bürgermeister
Martin Hinterbrandner

Marktplatz 4, 86975 Bernbeuren
Tel.: 08860/9101-0
Fax: 08860/9101-15

Den Text dieses
Mitteilungsblattes
finden Sie auf unserer
Homepage
www.bernbeuren.de
unter:
Gemeinde/
Mitteilungsblatt

Auflage: 800 Stück
- An alle Haushalte -

Druck:
Helmut Müller
Lechbruck

würden. Aber natürlich fährt der Nächste doch mit Freude hinterher – gleiches Recht für alle, oder?

Der Gemeinderat hat für den Ortsteil Ried – zum wiederholten Male – eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h beim Landkreis beantragt. Es wurde uns schon signalisiert, dass die Erfolgsaussichten eher gering sind. Dazu fallen dann resignierte Aussagen wie: „Und was bringt es? Ohne Überwachung mit harten Konsequenzen nimmt ein weiteres Schild doch sowieso keiner Ernst.“ Schade – denn die Überlegungen hatten ja eine Ursache.

Immerhin – die Ampel am unteren Dorfbrunnen kommt. Wenigstens etwas. Hoffentlich bleiben die Autofahrer dann auch ohne Blitzer bei Rot auch stehen Und auch sonst lassen wir nichts unversucht. Ein „Smiley“ im Ried und ein weiterer, flexibel einsetzbarer „Smiley“ werden auf überhöhte Geschwindigkeiten künftig bei uns aufmerksam machen. Die Geräte zeichnen auch auf. Leider sind die Aufzeichnungen nicht für Bußgeldverfahren verwertbar. Aber sie liefern immerhin Begründungen für künftige Verkehrsplanungen. Und wenn es schon gar so schwer fällt sich an Regeln zu halten, die durch offizielle Beschilderungen vorgegeben sind, dann hilft vielleicht wenigstens der Appell der neuen „Freiwillig 30“ Schilder. Nicht nur den Kindern zuliebe.

Also: nehmt's Rücksicht!!! Nix für Unguat!

Breitbandausbau

Wie kommt der Ausbau mit dem schnellen Internet bei uns voran? Diese Frage beschäftigt den Gemeinderat praktisch dauerhaft seit nunmehr einigen Jahren. Nun konnte Herr Wöcherl von der Breitbandberatung Bayern dem Gemeinderat die Bitratenanalyse für Bernbeuren vorstellen. Diese wurde im Zuge des vom Bund zu 100 % geförderten „Masterplans“ für die Gemeinde Bernbeuren erstellt. Die aktuelle Bitratenanalyse berücksichtigt die derzeit bekannten Ausbaumaßnahmen der Gemeinde im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms und den Eigenausbau der Telekom im Nahbereich – also im Dorfgebiet Bernbeuren. Mit Abschluss der Maßnahmen – spätestens im Februar 2020 – werden 99 Prozent der Hausanschlüsse über eine Leistung im Download von über 30 Mbit/s verfügen. Es werden also im gesamten Gemeindegebiet nur noch in etwa 10 Hausanschlüsse verbleiben, die noch nicht den Stand der heutigen „Fördergrenze“ für Ausbaumaßnahmen erreicht haben. Im Dorfgebiet selbst werden nur noch wenige Hausanschlüsse weniger als 50 Mbit/s Leistung erreichen. Man kann nun durchaus feststellen: der Aufwand hat sich gelohnt und auch das Warten. Nur zur Erinnerung: ein erstes Angebot für den Ausbau im Außenbereich hat der Gemeinderat vor 2 ½ Jahren noch abgelehnt. Nicht ohne die große Sorge, ob ein Ausbau, der auch die große Masse der Hausanschlüsse zu einer Verbesserung bringt überhaupt bei uns möglich ist.



LUDWIG KNITTEL

Viehtransporte „QS-Zertifiziert“

Prachtsried 2 am Auerberg
86975 Bernbeuren
Telefon 0 88 60/2 53
Telefax 0 88 60/82 40

**Jede Woche Abholung von Schlachtvieh,
Abrechnung konventionell erfolgt nach Wunsch
über „Moksel“ oder EG-WM oder EG-KF.
Bio- und EU-Tiere ebenso EG-WM oder EG-KF**



OPEL MEIER
Lechbruck am See
Am Bahnhof 2 • Tel. 0 88 62 / 84 98 • Fax 76 67



Autohaus Meier: Inh.: Thomas Graml

**Unsere Aktion
im Oktober:**

Reifen-Wechsel-Tage
am 12.+13.10.2018
und

am 26.+27.10.2018

Aktionspreis 19,00 €

statt 21,00 €

(nur gültig an den Aktionstagen)

Ein Anruf genügt, um einen Termin zu vereinbaren!



Sicher durch die Herbsttage:

Monat Oktober: kostenloser Lichttest

Ab Oktober: Winterreifen Angebote

Auf Ihr Kommen freut sich, Ihr Autohaus Meier, Inh. Thomas Graml, Am Bahnhof 2, 86983 Lechbruck

Abgeschlossenen ist das Thema „Breitbandausbau“ damit aber sicher noch nicht. Festzuhalten ist auch: trotz schnelleren Internets demnächst in Bernbeuren verfügen nach Abschluss der Maßnahmen nicht einmal 10 Prozent der Hausanschlüsse über einen echten Glasfaseranschluss. Wir werden deshalb genau darauf achten und den Antrag für künftige Förderprogramme stellen, um insbesondere in den abgelegeneren Weilern auch noch aufzuholen.

Die Mail-Adresse breitbandausbau@bernbeuren.de, die wir eingerichtet hatten um Anfragen an die Telekom für einen Ausbau im Rahmen des Angebots „Mehr Breitband für mich“ mit dem laufenden Ausbaumaßnahmen zu verknüpfen, werden wir wieder abstellen. Die hier eingegangenen Mails haben wir zwar wie vereinbart an die Telekom weitergegeben. Nach unserer Kenntnis erfolgte jedoch keine Bearbeitung durch die Telekom. Nachdem wir hier keinerlei Einfluss darauf haben, müssen wir Interessenten an diesem selbst finanzierten Glasfaseranschluss unmittelbar an die Beratungsstellen der Telekom verweisen.

Die Bitratenanalyse für Bernbeuren im Detail finden Sie unter

<https://bitratenkarte.de/wm/bernbeuren>



Einzigartig im Auerbergland
Edelstein-Markt Bernbeuren

Mühlenstraße 2 | 86975 Bernbeuren
 Telefon: 08860/221 | Fax 08860/921201

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.30 – 12.00 u. 15.00 – 18.00 Uhr
 Telefonisch erreichbar nur während den Öffnungszeiten

- * Schmuck | Edelsteine
- * Mineralien
- * EM-Verkauf
- * Gesundheitsprodukte
- * Bio-Kaffee aus Kamerun direkt vom Bauern

Karosseriefachabteilung - Nutzfahrzeugzentrum - Gebrauchtwagenmarkt

Ihr Volkswagen- und Audi-Vertragshändler







Autohaus Heuburger
 Bernbeuren & Füssen GmbH

MOBILITÄTSGARANTIE
 Nicht nur versprochen, sondern garantiert!

Die Mobilitätsgarantie unserer Marken bietet schnelle und zuverlässige Hilfe rund um die Uhr und gilt ein Autoleben lang, wenn der Service regelmäßig durchgeführt wurde.

Leistungen im Pannenfall:

- Pannenhilfe
- Abschleppdienst
- Ersatzwagen
- u. v. m.

Rund um die Uhr - ein Autoleben lang.



86975 Bernbeuren
 Schongauer Str. 14
 Tel.: 08860 / 9192-0

87629 Füssen
 Hieblerstr. 65
 Tel.: 08362 / 9192-0

www.autohaus-heuburger.de

Schulweghelfer

Frau Andrea Kimmerle hat zum neuen Schuljahr die Koordination der Schulweghelfer übernommen. Wenn Sie Frau Kimmerle unterstützen wollen, melden Sie sich gerne bei der Gemeinde Bernbeuren, Tel.: 08860/9101-0. Notwendig hierzu ist nur eine Schulung, die von der Polizei direkt vor Ort durchgeführt wird. Der Schulweghelferdienst ist an Schultagen immer von 07.30 Uhr bis 08.00 Uhr.

Hecken und Sträucher

Schon mehrmals wurde darauf hingewiesen, dass die Hecken und Sträucher von den Grundstückseigentümern zurückgeschnitten werden müssen. Leider kommen nicht alle Anlieger an öffentlichen Straßen und Wegen dieser Verpflichtung nach. Der Gemeinde Bernbeuren ist es im Winter dann nicht möglich, zu räumen und zu streuen, welches seitens der Anwohner gefordert ist, wenn die Anlieger ihrer Verpflichtung nicht nachkommen. Auch ein Durchkommen von Schulbussen, Milchtankwagen und Rettungsfahrzeugen ist dadurch schwierig. Wir bitten deshalb nochmals darauf zu achten, dass Wege und Straßen von Ästen freigehalten werden, besonders auch im Außenbereich.

Weiters bitten wir alle Grundstückseigentümer, bei denen Hydranten auf den Grundstücken stehen, dass diese von Hecken und Sträuchern freigeschnitten bzw. abgezaunt sind.

Der Gemeinderat führt demnächst eine Ortsbegehung durch. Danach werden die Grundstückseigentümer bzw. Anlieger ein Anschreiben der Gemeinde erhalten, in dem sie aufgefordert werden, ihrer Pflicht für die Freihaltung von Straßen, Wegen und Gehwegen nachzukommen. Sollten die Anlieger dieser Aufforderung nicht nachkommen, so ist die Gemeinde gezwungen, das Zurückschneiden der Hecken und Sträucher selbst zu veranlassen und die entstandenen Kosten den jeweiligen Grundstückseigentümern in Rechnung zu stellen. Sollten Schäden durch Äste und Büsche an Fahrzeugen etc. entstehen, wird allein der Grundstückseigentümer dafür belangt.

Steuern und Abgaben

Am 15. November 2018 werden zur Zahlung fällig:

Grundsteuer: 4. Rate 2018

Gewerbesteuer VZ 4. Rate 2018

Wasser- und Abwassergebühren

Die Konten der Zahlungspflichtigen mit Abbuchungsauftrag werden zum 15. November 2018 belastet!

... mehr als Heizung und Sanitär ...



Michael DREHER
 Heizung • Sanitär • Spenglerei

Gartenweg 10 • 86975 Bernbeuren
Telefon (08860) 922570

Überprüfung von Wasseruhren

Wir weisen darauf hin, dass Wasseruhren regelmäßig zu überprüfen und Unregelmäßigkeiten (zuviel Wasserverbrauch) sofort zu melden sind, damit Leckstellen geortet und behoben werden können.

Auch sollten Augen und Ohren offengehalten werden, um auffällige Nassstellen festzustellen und unübliches Rauschen wahrzunehmen.

Halbjährlicher Probealarm

Die Sirenen zur Warnung der Bevölkerung werden wiederum aufgrund der Funktionstüchtigkeit und der Information der Bevölkerung überprüft. Sie werden deshalb am Mittwoch, 17.10.2018, um 11.00 Uhr mit einem Heulton von einer Minute Dauer durch die Leitstelle Oberland aktiviert. Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, die örtlichen Radiosender einzuschalten um weitere Informationen zum Verhalten, zum Unglück, zur Aufforderung der Mithilfe usw. zu erhalten. Zum Thema Warnung der Bevölkerung können sie auch am Bürgertelefon des Landkreises Weilheim-Schongau am 17.10.2018 in der Zeit von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr unter der Rufnummer 0881/681-1100 Näheres erfragen.



Vertrauen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat,
der die Region und ihre Menschen kennt.

So erreichen Sie uns in Bernbeuren:

- persönlich am Marktplatz 1
- unter Telefon 0881 641-0 oder per WhatsApp
- im Internet und Chat unter sparkasse-oberland.de
- unter facebook.com/sparkasse.oberland

 Sparkasse
Oberland



Auto
NOTZ
OHG



Der Outlander Plug-in Hybrid

Nachhaltigkeit	»	Solarstrom
mobiler Stromspeicher	»	bidirektional
hohe Sicherheit	»	geringes Gewicht
Kraft durch 3 Motoren	»	innovativer Antrieb
familientauglich	»	völlige Ruhe
umfangreiche Garantie	»	40 Jahre Erfahrung



*NETZ-Messverfahren (ECE R 101), Gesamtverbrauch Outlander PHEV:

Stromverbrauch kombiniert 13,4 kw/h. Kraftstoffverbrauch kombiniert

1,8 l/100 km. CO2-Emission kombiniert 42 g/km. Effizienzklasse A+

+ Bahnhofstraße 20 & 26 + Lechbruck + Tel. 08862/8341 + info@auto-notz.de + www.auto-notz.de +



nur ein ge
DANKE

ändert Dein
ganzes
Leben!

Andrea R Walla
SpielWelt®
Gefühle verstehen lernen

86975 Bernbeuren
08860/9224808

Info auf:

spielweltv3.com

Grundschule

Sehr geehrte Damen und Herren,
als neuer Schulleiter der Grundschule Bernbeuren darf ich mich auf diesem Weg kurz vorstellen.

Mein Name ist Thomas Eusemann, ich bin verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 2 Jahren und 2 Wochen. Nach meinem Referendariat im oberfränkischen Kronach, meinem Geburtsort, war ich fünf Jahre lang an der Grundschule am Hardt in Weilheim tätig, wo ich mit meinem Vorgänger Herrn Igerl intensiv zusammengearbeitet habe. Dann folgte ein Jahr an der deutschen Schule Rom und schließlich sieben Jahre an der Grund- und Mittelschule Huglfing.

Ich freue mich nun sehr, dass ich die Schulleitung der Grundschule Bernbeuren übernehmen durfte, zudem habe ich die Klassenleitung der 3. Klasse. Mein motiviertes Lehrteam hat mich in der Anfangsphase schon hervorragend unterstützt, ebenso wie unsere fleißige Verwaltungsangestellte Frau Müller. Es ist insgesamt deutlich zu spüren, dass viele erste Begegnungen am Schulleben beteiligter oder interessierter Personen von großer Offenheit und konstruktivem Mitdenken geprägt sind, so dass ich mich schon nach kurzer Zeit sehr wohl fühle. Ich freue mich nun weiterhin auf eine konstruktive und für alle Beteiligten gewinnbringende Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Eusemann



Foto: Kathrin Zillenbiehler



Foto: Kathrin Zillenbiehler

Klassenleiterin Ulrike Bleichner freut sich mit ihren 17 ABC-Schützen auf ein spannendes Schuljahr. Dies sind heuer: Lara Brandt, Hannes Dreher, Levi Fichtel, Noah Geisenhof, Alessa Groß, Tobias Hafenmair, Julia Holzheu, Benedikt Kimmerle, Levi Kirchner, Philipp Klaus, Samuel Knoblich, Magdalena Michel, Ronja Natzedler, Natalie Neher, Michael Schwarz, Veronika Streif und Florian Waibel.

Bücherei

Rückblick

Ferienprogramm "Bilderbuchkino auf dem Bauernhof"

Der Vormittag auf dem Bauernhof von Familie Zillenbiehler verging für die Kinder des Ferienprogramms wie im Flug. Im Heu sitzend begann alles mit dem Bilderbuch "Lieselotte will nicht baden", welches per Beamer in der Tenne auf ein Silofolie gestrahlt wurde. Danach wurde eine Lieselotte Kuh gemalt, welche auf eine Wäscheklammer geklebt dann an die Kleidung gesteckt werden konnte. Die Maschinen- und Stallführung, das Probesitzen auf dem Traktor, Trampolin, GoKarts und eine leckere Brotzeit mit Früchtequark, Bananenmilch, Käse, Mozzarella-Spießen, Frischkäsebröten und selber geschüttelter Butter rundeten die Aktion ab. Wie für Bilderbuch-Kuh Lieselotte war zwar für die Kinder nach dem Füttern der Kälber oder der Schatzsuche im Heu zu Hause ein Bad fällig, aber mit Blick auf die vorgelesene Geschichte, waren sich die jungen Gäste einig, dass ein bisschen Schmutz auch nicht schadet.



Fotos: Kathrin Zillenbiehler

Chipsrollen-Leseaktion

Das "Chipsrollenlesen" in den Sommerferien wurde von unseren Kindern und Jugendlichen nach vier Jahren Pause wieder toll angenommen. Insgesamt hatten wir 40 Chipsdosen ausgegeben, wovon 33 gefüllt und zu Leserollen verbastelt wieder zurück gekommen sind. Wer bis zum Ende der Ferien nur die Chips gegessen hatte, musste uns den Einkaufspreis wieder erstatten :-)

Am 27. September eröffneten wir die Ausstellung mit Kaffee und Kuchen und alle Teilnehmer/innen erhielten von der Raiffeisenbank Pfaffenwinkel noch ein kleines Geschenk fürs Mitmachen. Vielen Dank hierfür !!

Die Rollen füllten drei Schaukästen, sowie einen großen Tisch und der Inhalt war teilweise auch mit sehr viel Arbeit verbunden. Die Kinder und Jugendlichen malten ihre Lieblingsstelle im Buch, recherchierten über den Autor und fassten die Handlung und die Figuren zusammen. Die Ausstellung kann in den kommenden Ausleihen bis zum 15. Oktober noch bewundert werden, dann können die Kinder ihre Rollen wieder bei uns abholen.



Foto: Kathrin Zillenbiehler



FACHBETRIEB
Bauwerkstoffe, Holzwerkstoffe, Holzwerkzeuge & Holzwerkzeuge

Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft ★★★★★

- Planung
- Dachstühle
- Holzhäuser
- Sanierungen
- Trockenbau
- Landwirtschaftl. Bauten
- CNC-Abund

Zimmerei Josef Schmölz
Straßfeld 7 · 86975 Bernbeuren
Telefon: 088 60/8619 · Telefax: 088 60/921806
Internet: www.zimmerei-schmoelz.de
E-Mail: zimmerei-schmoelz@t-online.de

Vorankündigungen:

Am Montag, den 29. Oktober stimmen wir uns auf Halloween ein. Die Verlagsgründerin, Autorin und Illustratorin Andrea R Walla aus Bernbeuren wird im Anschluss an unsere Ausleihe um 18:30 Uhr die Kurzgeschichte "Der kleine Tod" aus ihrem E-Book-Verlagsprogramm lesen. Der sehr sarkastische, humorige Text mit 4000 Worten passt wunderbar zur gruseligen Herbstzeit. Wir würden uns über zahlreiche Zuhörer sehr freuen, die sich angenehm begeistern lassen wollen.

Der Mundart-Wettbewerb läuft noch bis zum 15. Oktober und es können Gedichte, Kurzgeschichten oder Lieder zum Thema "Heimat" in Mundart verfasst werden. Mitmachen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene, also legt los!

Die "Strickeria" ist schon zu einem festen Bestandteil in den Herbst-/Wintermonaten geworden und wir haben wieder ein paar Termine ausgesucht, an dem alle Interessierten zu uns in die Bücherei kommen können. Es wird nichts Spezielles gestrickt, sondern jeder kann mitbringen, woran gerade gearbeitet wird (Schal, Socken, Jacke, Häkelmütze, usw.) oder zu was es Fragen gibt. Dafür muss man auch kein Mitglied in der Bücherei sein. Einfach vorbeikommen, gerne auch später am Abend, denn es sollen wieder ganz lockere, ungezwungene Treffen werden. Termine immer montags: 5. November, 12. November, 19. November und 26. November, jeweils von 18 bis 21 Uhr.

Für das Bücherei-Team
Kathrin Zillenbiehler

Pfarrei St. Nikolaus

Amtseinführung Pfarrer Biernacki

Seit 01. September 2018 ist unser neuer Pfarrer, Hr. Thadäus Biernacki in der PG Auerberg tätig.

Seine offizielle Amtseinführung mit einem feierlichen Gottesdienst findet am Samstag, den 20. Oktober 2018 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Bernbeuren im Rahmen einer Vorabendmesse statt.

Anschließend sind ALLE zum Sektempfang im Pfarrstadel ganz herzlich eingeladen.

Fliesenleger

- Badsanierung
- Natursteine
- Ausstellung und Verkauf
- Beratung
- Silikonfugen

**GERHARD
STREIF**



Straßfeld 1 · 86975 Bernbeuren
Tel. 08860/921643 · Fax 08860/921541
Mobil 0160/2192874
info@fliesenleger-streif.de
www.fliesenleger-streif.de



Maschinenbau
Betriebsschlosser-Service

Johann Nikolaus Schuster
Echerschwang 39 · 86975 Bernbeuren

Tel. 0 88 60 / 8126 · Fax 0 88 60 / 81 93 · E-Mail: MBS10@t-online.de

ELEKTROTECHNIK REINWALD

ELEKTROTECHNIK

Claus Reinwald

Füssenerstraße 49
86975 Bernbeuren

Tel.: 0 88 60 / 84 32
Mobil: 0171/2065962

Fax 0 88 60 / 92 29 73
info@elektrotechnikreinwald.de

- Installationen
- SAT-Anlagen
- ISDN TK-Anlagen DSL
- Netzwerktechnik
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Photovoltaik
- Videoüberwachung

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE
UND
TRADITIONELLE
CHINESISCHE MEDIZIN

寿

SIGRID ERDLER HEILPRAKTIKERIN
DORFANGERWEG 3 86975 BERNBEUREN
TEL.: 08860921128 MOBIL.: 017664000122

Top Ski- & Board Service Ski-Verkauf



Hubert Waibl

Eschach 18
86975 Bernbeuren

hu_waibl@web.de
0 88 60 / 83 77
0157 56 27 28 57

- Belagsausbesserungen
- Planschleifen
- Steinschleifen
- Struktur nach Wunsch
- Kanten-Tuning
- Heiß wachsen
- Rennservice

Verabschiedung von Hr. Pfarrer Schnitzer

Am 04.08.2018 zelebrierte Hr. Pfarrer Schnitzer feierlich mit seinem Mitbruder Gerhard Schmid seinen letzten Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Bernbeuren.

Die Musikkapelle Burggen, Fahnenabordnungen, Trachtenjugend, Musikkapelle Ingenried, Ministranten, die Ehrenkutsche, Pfarrgemeinde, Kirchenverwaltung, Bürgermeister u. Gemeinderäte und alle Kirchgänger zogen in einem großen Ehrenzug zum Festzelt bei der Auerberghalle.

Dort wurde Hr. Pfarrer Schnitzer mit viel Musik, Gesang und verschiedenen Einlagen gebührend verabschiedet.

Auch Herr Pfarrer selbst griff nochmal in die Saiten seiner geliebten Gitarre und ein kurzweiliger Abend ging viel zu schnell zu Ende.

Im Namen der Pfarrgemeinderäte der PG Auerberg bedanken wir uns hiermit nochmals ganz herzlich bei allen, die uns bei der Vorbereitung und Organisation sowie beim Auf- und Abbau des Zeltes tatkräftig unterstützt haben.

Außerdem geht ein herzlicher Dank an alle, die den Festabend mitgestaltet haben!





Fotos: Kathrin Zillenbiehler

Vergelt's Gott sagt der Pfarrgemeinderat Bernbeuren

Katholisches Landvolk

Erntedank:

Zum Erntedankfest am 7. Oktober (Beginn Messe 8:45 Uhr) möchte das Landvolk gerne wieder geweihte Minibrote gegen eine Spende verteilen. Der Erlös geht an Hilfsprojekte im Senegal und in Rumänien und wird somit für Menschen verwendet, die nicht so reich gesegnet sind. Über helfende Bäcker/innen würden wir uns sehr freuen, denn es wird doch immer eine große Anzahl an Brötchen benötigt. Bitte bei Kathrin Zillenbiehler unter Tel. 08860/922799 melden.

Rückblick:

Im September unternahmen wir mit 13 Personen eine kleine KLB-Bildungsfahrt an den Bodensee. Auf dem Programm standen der Besuch des Affenberg in Salem, eine Schifffahrt von Meersburg nach Konstanz, das Weinfest in Meersburg, sowie eine Stadtführung in Lindau. Übernachtet wurde in der Jugendherberge Lindau und es waren zwei schöne Tage, die wir in der urigen Badwirtschaft Malleichen ausklingen haben lassen.



Foto: Kathrin Zillenbiehler

Vorschau überörtlich (auch für Nicht-Mitglieder):

Am Freitag, den 5. Oktober laden die Landvolkgemeinschaften Marktoberdorf und Kaufbeuren von 19 bis 21 Uhr zu einem Vortragsabend mit Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller ein. Thema im Gasthaus Brem in Kettenschwang wird „Eine Welt – Unsere Verantwortung“ sein. Unsere Weltbevölkerung wächst jährlich um 80 Millionen Menschen an. Wir haben ein gewaltiges Ressourcen-, Gerechtigkeits- und Verteilungsproblem. Die Konkurrenz um Nahrung, Wasser, Energie und Boden steigt enorm. Viele Menschen sind auf der Flucht. Wie kann es gelingen, weltweit akzeptable Lösungen zu finden? Nach einem Grußwort von MdL Angelika Schorer wird die Sichtweise des Bundesministers in einem Referat gehört und anschließend gibt es die Möglichkeit Fragen, Gedanken und Ängste an vorderster Stelle anzubringen.

Am Montag, den 19. November findet um 20 Uhr von der Landvolkgemeinschaft Schongau im Pfarrheim Altstadt ein Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema "Europa quo vadis" (Europaskepsis/Brexit) statt. Referentin ist Birgit Schmitz-Landers, Leiterin der Europäischen Akademie Bayern e.V.. Alles Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Armin Haf

„gegr. 2001“

beraburo-galaxis

IT am Auerberg

www.beraburo-galaxis.de

Ihr kompetenter Partner für:

- PC-Systeme
- Laptops
- Internetseiten
- DSL-Service
- Netzwerke
- Server
- Service und Wartung

Feuerhaldenweg 18 • 86975 Bernbeuren • Tel. 08860/8607

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

Ihre Bank aus der Region

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

- Arbeitsplätze
- gemeinnütziges Engagement
- Gewerbesteuer
- Aufträge
- Bargeld und Finanzdienstleistungen
- persönlich - vertraut - nah

Ihre Bank vor Ort...

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

Kath. Landjugend

Wir die Katholische Landjugend haben am 08. September an der Bahnreally KLJB Augsburg teilgenommen. Unsere Mädelsgruppe fuhr mit dem Zug durch verschiedene Orte von A-Z, um Rätsel zu lösen. Am Ende unsere Bahnreally hatten wir alle noch zusammen einen Gottesdienst und eine Preisverleihung. Es war ein toller und lustiger Tag.



Alte Handys für Familien in Not spenden

Über 100 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Haben Sie auch ein Mobiltelefon (gerne auch ein Älteres) zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und das eigentlich nur unnötig Platz braucht? Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes.

An erster Stelle steht hierbei der Umwelt- und Klimaschutz: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend - teilweise durch Kinderarbeit - abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten.

Auch den Menschen in der DR Kongo helfen Sie, wenn Sie Ihr Althandy über missio spenden. Aus dem Erlös des Recyclings und der Wiederverwertung erhält missio einen Betrag, mit dem Familien in Not durch die "Aktion Schutzengel" unterstützt werden.

Die Landjugend und das Landvolk Bernbeuren unterstützen diese Aktion und haben über die KLJB-Bundesstelle einen Spendenbox plus die dazugehörigen Handytüten organisiert. Die Handyspenden-Aktion läuft voraussichtlich bis Februar/März und Dank des Tourismusbüro-Teams können Sie Ihr Handy dort (Marktplatz 4) jederzeit zu den regulären Öffnungszeiten abgeben.

Schaffen Sie Platz und entsorgen Sie Ihr Althandy fachgerecht und noch dazu für einen guten Zweck!

Vorankündigung:

Am 20. Oktober in Gutenberg um 19 Uhr Spieleabend.

Frisier-Stüble

Inh. Martha Müller

Sudetenweg 2 • 86975 Bernbeuren

Tel.: 0 88 60 / 92 22 75

Geschäftszeiten:
Di. 8.30 - 18.30 Uhr • Fr. 8.00 - 19.30 Uhr
- Voranmeldung erwünscht -

Holz- und
Holz-Alu-Fenster

Kaufbeurer Straße 25
86975 Bernbeuren
Telefon: 0 88 60 / 327
Telefax: 0 88 60 / 82 77

Schreinerei
Fensterbau
Rollladenbau
Rollladenkästen
Markisen
Beschattungs-
anlagen
Garagen-
Sektionaltore

www.romberg-info.de



WIR SIND FÜR SIE DA!

- Unfallinstandsetzung / Reparatur
- KFZ-Sachverständigen-Gutachten
- Versicherungs-Abwicklung
- Abschleppdienst
- Abhol- und Bringservice
- Firmeneigene Ersatzfahrzeuge BMW/MINI/Mercedes
- Reparatur aller KFZ-Marken in Hersteller-Qualität
- Hagelschaden-Beseitigung
- Lackierung: Reparatur-, Design- und Exklusivlackierung
- Karosseriebau
- Rahmenrichtarbeiten
- Elektronische Achsvermessung

NEU! JETZT
MIT MODERNSTER
WASCHANLAGE

Keller Profi-Lack GmbH • Straßfeld 2 • 86975 Bernbeuren

Telefon 0 88 60 - 9 11 00 • info@keller-profi-lack.de • www.keller-profi-lack.de



A.Suiter

Bauunternehmen

Geli's Blumenpavillon



Wird 1 Jahr alt...

Inh. Angelika Meyer

...wir wollen mit euch feiern!

Allerheiligen-Ausstellung

19. und 20. Oktober 2018

Rahmenprogramm:

19.10. von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet

1 jähriges Jubiläum

Allerheiligenausstellung mit Verkauf!

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt:

- *Heiße Wiener mit Semmel*
- *Getränkeverkauf*

Luftballonweitflug: Karte ausfüllen,
fliegen lassen, Meldung abwarten.
Der weiteste Ballon gewinnt!

20.10. von 9 Uhr bis 12 Uhr geöffnet

Allerheiligenausstellung mit Verkauf
von vielen schönen Gestecken!



Kirchenverwaltungswahl am 18. November 2018

Im Herbst werden in den Pfarreien der Diözese Augsburg die Kirchenverwaltungen neu gewählt. Auch wir wollen Sie dazu aufrufen, am 18. November Ihre Stimme abzugeben.

Die Kirchenverwaltung ist die rechtliche Vertretung der örtlichen Kirchenstiftung. „Als Organ der Kirchenstiftung hat sie eine hohe Bedeutung bei der Verwaltung des Stiftungsvermögens und bei der Wahrnehmung der vielfältigen Aufgaben zur Sicherung und

Unterstützung des ortskirchlichen Lebens“, betonen Generalvikar Harald Heinrich und Bischöflicher Finanzdirektor Dr. Klaus Donaubaue in einem gemeinsamen Grußwort zu den Kirchenverwaltungswahlen.



Kandidieren Sie bis zum 15. Oktober 2018

Für die Pfarrei und für den Leitungsdienst des Pfarrers ist es unverzichtbar, sachkundige Männer und Frauen zu finden, die sich zur Wahl stellen und bereit sind, in diesem Gremium ehrenamtlich mitzuwirken.

Zu Mitgliedern der Kirchenverwaltung können Personen gewählt werden,

- die der römisch-katholischen Kirche angehören,
- ihren Hauptwohnsitz im Bereich unserer Pfarrei haben,
- kirchensteuerpflichtig sind und
- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Wirken Sie mit als Kandidatin, als Kandidat für die Wahl zur Kirchenverwaltung oder schlagen Sie geeignete Kandidaten vor! Bis zum 15. Oktober können Wahlvorschläge eingereicht werden. Die Amtszeit der gewählten Kirchenverwaltungsmitglieder beträgt sechs Jahre. Sie beginnt am 1. Januar 2019.

Für Ihre Vorschläge steht vom

29. September bis 15. Oktober

in der Pfarrkirche Bernbeuren eine Wahlurne bereit.

Wählen Sie am 18. November 2018

Alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken sind aufgerufen, bei den Wahlen am 18. November ihre Stimme abzugeben. In unserer Pfarrei werden vier Kirchenverwaltungsmitglieder gewählt.

Wahlberechtigt sind Personen,

- die der römisch-katholischen Kirche angehören,
- ihren Hauptwohnsitz in unserer Pfarrei haben und
- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Wahlzeiten:

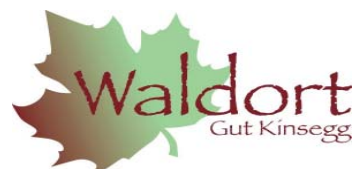
Sonntag, 18.11.18, von 8.00 bis 16.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Bernbeuren

Briefwahlunterlagen

können im Pfarrbüro Bernbeuren angefordert werden.

Text: Pressestelle Bistum Augsburg

In: Pfarrbriefservice.de



**zum Lernen und Feiern
für jedes Alter,
zu jeder Jahreszeit**



**Natur- und erlebnispädagogische Veranstaltungen
(auch für Schulen und Kindergärten)**



**Selbstversorgereinrichtung mit Seminarraum
(auch zum Mieten für Feiern)**



Ganzjähriges Natur- und Kulturprogramm

Waldort Gut Kinsegg

zwischen Nachsee und Sameister, Tel. 08367/352,

www.waldort.de

Kath. Frauenbund Bernbeuren

Frau Michaela Wörmann aus Böbing erzählte uns etwas über Wildkräuter im Frühling über Anwendungsweise in der Küche und als Heilkräuter. Beim Frauenfrühstück am 17. April im Pfarrstadel zu der Veranstaltung kamen 37 Frauen und Herr Pfarrer Schnitzer. Die Ausführungen von Frau Wörmann waren sehr interessant.

An den schönen Tegernsee ging der Tagesausflug des Frauenbundes am 2. Mai.

Über Peißenberg und Bad Tölz fuhren wir zum Tegernsee. Von dem Ort Tegernsee aus machten wir eine circa 70zig minütige Rundfahrt auf dem See. Im Anschluss an die Bootsfahrt ging es zum Mittagessen ins Brauhaus von Tegernsee, wo wir im Bräustüberl gemütlich zu Mittag gegessen haben. Danach konnte wir noch bei herrlichem Wetter an der Promenade spazieren gehen. Dann fuhren wir weiter nach Rottach Egern zum Gsothhaberhof wo wir durch ein Museum mit alten Kutschen, Wagen und Schlitzen geführt wurden. Später fuhren wir noch zu der Wallfahrtskapelle Maria Birkenstein, wo wir noch eine kurze Besinnung abhielten. Über Murnau ging es danach wieder nach Bernbeuren zurück.

Bei Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Herrn Pfarrer Schnitzer am Sonntag den 05. August übernahm der Frauenbund den Verkauf von Kaffee und Kuchen.

Die Mitglieder des Frauenbundes gingen am 07. August den Terra Nostra Wanderweg bei Marktoberdorf. Bei der circa einstündigen Wanderung haben wir auch das Römerbad in Kohlhunden besichtigt. Danach fuhren wir noch zu einer gemütlichen Einkehr in die Pizzeria Rusticana in Marktoberdorf.

Am 12. September 2018 fuhr der Frauenbund nach Blaubeuren zum Blautopf und ins Kloster Roggenburg. Abfahrt war um 7.45 Uhr. An der Raststätte Illertal machten wir eine Frühstückspause mit Kaffee, Brezen und Zopf. Frisch gestärkt ging es danach weiter nach Blaubeuren. Da nahmen uns 2 Führerinnen in Empfang und zeigten uns das Städtchen Blaubeuren. Bei einer Kinovorführung bekamen wir einen Einblick das Riesenhöhlensystem um Blaubeuren. Mit dem Blautopfbähnle fuhren wir 1 Stunde durch die Stadt und die Umgebung von Blaubeuren. In Schmiechen im Gasthof Hirsch haben wir danach sehr gut zu Mittag gegessen. Im Anschluss fuhren wir weiter nach Roggenburg. Dort zeigte uns eine Führerin die Klosterkirche. Später hatten wir noch feie Zeit um gemütlich Kaffee zu trinken oder den Klosterladen zu erkunden. Um 18:30 Uhr ging es dann wieder zurück nach Hause.

Vorschau:

- Mi. 17.10.2018 Generalversammlung 14.00 Uhr
- Di. 04.12.2018 Adventfeier 14.00 Uhr
- Mi. 07.11.2018 Mundartnachmittag m. Waltraud Maier 14.00 Uhr



Bestattungen Niggl
seit 1980
Hilfe & Vorsorge 86983 Lechbruck am See
Am Bahnhof 1
Tel. 08862/8322
Fax 08862/7511
www.bestattungen-niggl.de
bestattungen-niggl@t-online.de

Dinas Blütendesign

Jetzt Pflanzen für Friedhof,
Beet und Balkon bestellen,
wir liefern kostenlos



0176 509 82 676

Gestalten sie mit uns:
ihren Traum vom Brautstrauß
einzigartigen Schmuck für ihre Hochzeit/ Feste
ein Abschiedsgruß für einen geliebten Menschen

www.dinasbluetendesign.de

Stötten am Auerberg



Magdalenas Nähstüberl
Änderungen aller Art
Dirndl nach Maß
Magdalena Bichlmayr
Am Harres 6 Bernbeuren
08860/9228936
Termine nach Vereinbarung



Alles aus einer Hand!
sieber karl
SCHREINEREI
Fensterbau (Holz/Alu/Kunststoff), Wintergärten, Haustüren,
Zimmerüren, Küchen, Einbaumöbel, Fußböden, Allbausanierungen
AUSSTELLUNG über 400 m²
Flößerstr. 6 • 86983 Lechbruck
Tel.: 08862/8907 • Fax: 08862/7650
www.schreinerei-karl-sieber.de

Dorfmeisterschaft mit Rekordbeteiligung

Die Feuerwehr holt sich den begehrten Titel



Das Siegerteam der Feuerwehr, mit v. l.: 1. Schützenmeister Matthias Klaus, Patrick Freiwald, Matthias Kraut, Christian Kraut, Andreas Kraut und Schirmherr und Pokalstifter Heimo Schmid.

Am 1. September fand in Bernbeuren die Siegerehrung der alljährlichen Dorfmeisterschaft des Schützenvereins „Gemütlichkeit“ Bernbeuren e.V. statt. Ein schallendes Fest mit zahlreichen Besuchern und bester Stimmung.

Die Wettkämpfe fanden in diesem Jahr vom 27. – 31. August im Schützenhaus statt und die Schützen durften sich hierbei über eine Rekordbeteiligung freuen. Es gingen heuer nämlich 49 Mannschaften an den Start und kämpften um den begehrten Titel. Neben den vielen Preisen, welche an der Siegerehrung vergeben wurden, stand natürlich für alle der Siegerpokal ganz oben auf dem Wunschzettel. Dieser wurde traditionell von Altbürgermeister Heimo Schmid gestiftet und auch von ihm selbst überreicht.

„Es war wieder eine Wettkampfwoche in der schwer gekämpft und viel gelacht wurde“, so der 1. Schützenmeister Matthias Klaus. Dieser hatte sich mit seinem Team wieder so einiges einfallen lassen, was durch die vielen Teilnehmer und den Applaus an der Siegerehrung würdig entlohnt wurde.

Gestartet wurde das Ganze mit dem KK-Schießen. Jeder Starter musste hier 10 Schüsse mit dem Klein-

kalibergewehr abgeben. Zur Vereinfachung durfte jeder Teilnehmer „angestrichen“ absolvieren. Sprich, man konnte sich an einer Stütze festhalten, was zum einen sicherer und zum anderen natürlich auch deutlich einfacher für die Wettkämpfer war.

Weiter ging es mit dem „KG-Rohr-Spiel“. Hierbei musste ein Tennisball in einem KG-Rohr balanciert und in ein Zweites hineinbuxiert werden. Anschließend ging es schnellst möglich ans andere Ende des Rohrs, um den Ball wieder aufzufangen und an den nächsten Mitspieler zu übergeben. Nach 10-minütiger Spielzeit wurde zusammengezählt. Bei diesem Spiel konnte die Mannschaft „Bündnis 1.90 die Hünen“ glänzen. Sie erreichten mit 59 Durchgängen das beste Ergebnis.

Danach ging es weiter zum Luftgewehrschießen. Hier warteten 4 unterschiedliche Aufgaben auf die Mannschaften. Für den ersten Schützen stand das normale 10er-Band auf dem Programm und für den Zweiten eine Glücksscheibe mit einem Schachbrettmuster. Auf Position drei, musste auf eine Scheibe geschossen werden, welche wie ein Spinnennetz aussah. Als kleinen Gag konnte hier auch auf eine kleine Spinne geschossen werden. Pro „Spinnentreffer“ gab es hier für die gesamte Mannschaft einen Schnaps. Der

Vierte im Bunde durfte auf Biathlonscheiben schießen. 10 Schuss, wobei es möglich war, dass mehr als 10 Ziele umfielen.

Nach dieser zweiten Schießeinheit, ging es dann nach vorne ins Schützenüberl. Hier wartete das vierte und auch letzte Spiel auf die Teilnehmer. Heuer stand wieder der „Montagsmaler“ auf dem Plan. Nachdem dieses bereits 2013 für viele Lacher sorgte, wurde es 2018 wiederbelebt und ein kleines bißchen verschärft. Der Stift wurde dieses Mal an einem Besenstiel befestigt und somit hatte jeder mit einem übergroßen Zeichengerät zu kämpfen. Trotz dieser Schwierigkeit, konnten alle Mannschaften einige Punkte für sich verbuchen und die Zuschauer kamen dabei ebenfalls auf ihre Kosten. Bei Begriffen wie „Gemeindearbeiter“, „Bernbeuren“, oder auch „Burggen“, entstanden einige Bilder die zu schallendem Gelächter führten.

Als krönender Abschluss, stand dann am Samstag, den 1. September, die Siegerehrung mit der Preisverteilung an. Die Schützen konnten sich hier über ein prall gefülltes Schützenhaus freuen und ca. 150 Gäste begrüßen. Nach den Grußworten von 1. Schützenmeister Matthias Klaus und dem Schirmherrn Heimo Schmid, stand dann als erstes die Verkündung der diesjährigen Sieger an. Der Pokal ging in diesem Jahr an die Freiwillige Feuerwehr Bernbeuren, welche sich mit 670 Punkten durchsetzen konnte. Die strahlenden Sieger wurden im Anschluss natürlich noch gebührend gefeiert und auch von jedem beglückwünscht. Alle freuten sich für die Gewinner, da sie ja im vergangenen Jahr nur knapp am Titel vorbei geschrammt waren. Umso größer war natürlich auch die Freude bei der Feuerwehr selbst, dass sie heuer das Rennen machen konnten.

Bei der Preisverteilung konnte dann jeder der restlichen 48 Mannschaften einen Preis sein Eigen nennen. Die Auswahl reichte von Hartwurst über Sekt, bis hin zu Gläsern und anderen Fressalien und bot für jeden ein tolles Sortiment.

Am Ende dankte der 1. Schützenmeister noch seiner ganzen Mannschaft, welche sowohl in der Wettkampfwoche, als auch in den Wochen zuvor, beide Hände voll zu tun hatten. „Es ist jedes Jahr wieder einiges zu tun, doch bei der Freude unter den Teilnehmern, rentiert sich jede investierte Stunde“, so Matthias Klaus. Auch der Rest der Bernbeurer Schützen investiert viel Herzblut in diese sehr etablierte Veranstaltung, welche mittlerweile aus dem Bernbeurer Jahresgeschäft kaum mehr wegzudenken ist. Sei es für die Schützen selbst, wie auch für die fleißigen Teilnehmer. Ein Event, das das ganze Dorf in regen Betrieb versetzt.

Beim abschließenden, gemütlichen Teil der Veranstaltung, wurde getanz, gelacht und der ein oder andere ließ bei einem Schnaps am Tresen, die Dorfmeisterschaft nochmal revue passieren. Ein schallendes Fest bis in die frühen Morgenstunden.

Wir alle freuen uns schon jetzt, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt – auf geht's zur Dorfmeisterschaft 2019!

Die Ergebnisse

1. Platz: Feuerwehr mit 670 Punkten, 2. Platz: Die Superguete mit 667 Punkten, 3. Platz: Vier Engel für Anni mit 652 Punkten, 4. Platz: Fischereiverein 2 mit 643 Punkten, 5. Platz: Auerbergsschützen Herren mit 640 Punkten, 7. Platz: Gemeinderat mit 636 Punkten, 8. Platz: RKV mit 635 Punkten, 9. Platz: Fischereiverein 1 mit 628 Punkten, 10. Platz: Die mutigen Feiglinge mit 627 Punkten, 11. Platz: BSE mit 622 Punkten, 12. Platz: Fingerhakler 1 mit 621 Punkten, 13. Platz: Bündnis 1.90 die Hünen mit 619 Punkten, 14. Platz: Großengstingen mit 618 Punkten, 15. Platz: Müller-Team mit 618 Punkten, 16. Platz: Trachtenverein mit 618 Punkten, 17. Platz: Gedrar mit 616 Punkten, 18. Platz: Cool and the Gang mit 612 Punkten, 19. Platz: BBV mit 610 Punkten, 20. Platz: Feldhof Buabe mit 608 Punkten, 21. Platz: Grazien vom Auerberg mit 608 Punkten, 22. Platz: Jugendheim mit 607 Punkten, 23. Platz: Die 4 Pflaumen mit 606 Punkten, 24. Platz: Die Wachteln mit 603 Punkten, 25. Platz: Bäuerinnen mit 602 Punkten, 26. Platz: Georgirittverein mit 601 Punkten, 27. Platz: Zuagroaste mit 599 Punkten, 28. Platz: AMC 1 mit 598 Punkten, 29. Platz: Die drei lustigen 4 und a Katz mit 597 Punkten, 30. Platz: Kidder Fidla mit 596 Punkten, 31. Platz: Reachhaxlan 1 mit 594 Punkten, 32. Platz: Vier Engel für Viewi mit 592 Punkten, 33. Platz: Veteranenverein mit 587 Punkten, 34. Platz: Drei Plus Eins mit 586 Punkten, 35. Platz: Stammtisch Auerberghalle mit 583 Punkten, 36. Platz: Auerbergsschützen Damen mit 580 Punkten, 37. Platz: Die Dorfflöhe mit 576 Punkten, 38. Platz: AMC 2 mit 574 Punkten, 39. Platz: Alfred Judokus Kwak mit 572 Punkten, 40. Platz: Landvolk mit 569 Punkten, 41. Platz: Eisstockschiützen mit 564 Punkten, 42. Platz: Die Wöllnys mit 559 Punkten, 43. Platz: Reachhaxlan 2 mit 556 Punkten, 44. Platz: Lucky Loser mit 554 Punkten, 45. Platz: Grupfte Henna mit 554 Punkten, 46. Platz: Triffnix mit 543 Punkten, 47. Platz: Die Schleifer mit 543 Punkten, 48. Platz: Die Unverbesserlichen mit 538 Punkten, 49. Platz: Amtsstube mit 523 Punkten

TSV Abt. Eisstock

Die Stockschützen des TSV Bernbeuren waren in den letzten Wochen wieder sehr erfolgreich. Bei der Meisterschaft in der Bezirksoberliga in Peißenberg lag die Mannschaft mit Josef Beisser, Johann Hipp, Sascha Pfeiffer und Franz Straub nach der Vorrunde noch auf dem 3. Platz. Nach einer ausgezeichneten Leistung in der Rückrunde bei der nur noch ein Spiel verloren wurde, belegten sie in der Endabrechnung mit 42:10 Punkten den 1. Platz vor dem SV Bernried (40:12) und dem EC Farchant (32:20). Damit war der Aufstieg perfekt und sie spielen im nächsten Jahr wieder in der Landesliga Süd.



Beim Auerbergpokalturnier an dem jedes Jahr Mannschaften rund um den Auerberg teilnehmen siegte der TSV Bernbeuren (Sascha Pfeiffer, Herbert Vieweger, Ferdinand Riegger, Franz Straub) mit 15:1 Punkten vor dem TSV Stötten, SV Kinsau, SV Prem und EC Osterreinen. Damit haben sie den neuen Wanderpokal nun schon zum zweiten Mal gewonnen.

An der Vereinsmeisterschaft der Bernbeurer Stockschützen nahmen dieses Jahr 12 Schützen teil. Sieger wurde Ferdinand Riegger mit 116 Punkten vor Josef Beißer (115) und Sascha Pfeiffer (110). Auf den weiteren Plätzen folgten Helmut Rauch, Johann Hipp, Franz Straub, Friedrich Straub, Josef Bichelmayr, Herbert Vieweger, Willi Schmölz, Johann Jäger und Rolf Grotz. Die Mannschaftswertung gewann das Team Beißer, Schmölz, Rauch mit 3 : 1 Punkten. Bei einer zünftigen Brotzeit wurde nach dem Turnier noch ausgiebig im Eisstockstüberl gefeiert.





Beim Königsfischen der **Anglergemeinschaft** am 28.7. an der Lechstaustufe 2 konnte der Fischereiverein Bernbeuren den erfolgreichsten Angler des Tages stellen.



Herzlichen Glückwunsch: Georg Moga.

Er wird für die Anglergemeinschaft beim Oberbayrischen Königsfischen in Rosenheim antreten.

Die Anglergemeinschaft Lech - Ammer ist ein Zusammenschluss von sechs Vereinen – bestehend aus den Fischereivereinen: Altenstadt, Schongau, Peiting, Trauchgau / Buching, Prem und Bernbeuren.

Die Mitgliederstärke der Anglergemeinschaft beträgt heute ca. 1.200 Erwachsene und ca. 130 Jungfischer.

Die Anglergemeinschaft hat die Lechstaustufen: 2 / 2a und 10 angepachtet.



Am Samstag 15.9. fand das traditionelle Hegefischen vom Verein statt.



Der 1. Vorstand Daniel Bißle überreicht Johann Stadler (links) den Wanderpokal. Er konnte einen schönen Hecht mit 1900 Gramm landen.
Dank an alle Teilnehmer, für die gelungene Veranstaltung.

Einladung:

Alle Mitglieder (mit Begleitung) sind herzlich eingeladen am **24.11.18**
20.00 Uhr zur Nikolausfeier im Fischerstadel.

Petri Heil

i.A. Fabian Steck

Veteranen-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bernbeuren

Die Veteranen-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bernbeuren führt im Oktober und November folgende Veranstaltungen durch:

Veteranen-Zweikampf Schafkopfen in der Auerberghalle:
am Freitag, 12. Oktober 2018, um 20:00 Uhr

Veteranen-Zweikampf Schießen im Schützenheim:
am Samstag, 20. Oktober 2018, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kriegsgräber-Opferwoche 2018:
Haussammlung für die Kriegsgräberfürsorge
vom 19. Oktober bis 04. November 2018

Veteranenjahrtag am Volkstrauertag 2018:

Am Sonntag, den 18. Nov. 2018, findet der Veteranenjahrtag mit Jahreshauptversammlung statt.

08:30 Uhr: Aufstellung am Kriegerdenkmal

08:45 Uhr: Gedenkgottesdienst, anschließend Schweigegemarsch zum Kriegerdenkmal und Gedenkfeier.

Danach findet die Jahreshauptversammlung und Neuwahlen der Vorstandschaft in der Auerberghalle mit dem gemeinsamen Mittagessen und gemütlichem Beisammensein statt.

Zum Volkstrauertag und zur Gedenkfeier vor dem Kriegerdenkmal am Sonntag, den 18. Nov. 2018 ist die gesamte Bevölkerung von Bernbeuren herzlich eingeladen.

Trachtenverein „D´Auerbergler“ Bernbeuren Theateraufführungen der Theatergruppe des Trachtenvereines Bernbeuren:

Die Theatergruppe des Trachtenvereines „D´Auerbergler“ Bernbeuren bringt im Herbst mit dem Dreiakter „Kein Auskommen mit dem Einkommen“ von Fritz Wemper wieder ein lustiges Theater auf die Bühne.

Soviel sei schon verraten: Was bei einem Rentnerhepaar vorkommt, damit es mit dem Einkommen besser auskommt, kann der sehen wer in´s Theater kommt und vor lachen dabei schier umkommt.

Spieltermine:

Sa.: 20. Oktober 2018

Sa.: 27. Oktober 2018

So.: 28. Oktober 2018

Mi.: 31. Oktober 2018

Sa.: 03. November 2018

Beginn: jeweils um 20.00 Uhr, in der Auerberghalle

Kartenvorverkauf ist bei Familie Brigitte Straub ab dem 06. Oktober 2018 in der Zeit von 17.00 – 20.00 Uhr unter der Telefonnummer: 0 88 60 / 16 74 möglich.

Eintrittspreis: 9,00 €

für Kinder unter 14 Jahren: 4,00 €.

Bei der Erstaufführung am Sa.: 20. Oktober 2018 um 20.00 Uhr gibt es eine Preisermäßigung:

Eintrittspreis: 6,00 € (nur bei Premiere)

Kinder unter 14 Jahren bei erster Aufführung: 3,00 € (nur bei Premiere)

Generalversammlung des Trachtenvereines

„D´Auerbergler“ Bernbeuren:

Am Samstag, den 01. Dezember 2018, findet in der Auerberghalle die Generalversammlung des Trachtenvereines „D´Auerbergler“ Bernbeuren statt, Beginn ist um 20.15 Uhr. Unter anderen steht auch die neue Datenschutzverordnung als Tagespunkt an.

Zuvor findet in der Pfarrkirche St. Nikolaus eine Messe für die verstorbenen Mitglieder des Vereines statt, Beginn ist hier um 19.30 Uhr.

Info vom Oberen Lechgauverband:

An alle Interessierten,

am Samstag, den 01. Dezember 2018, bietet der Obere Lechgauverband eine Busfahrt ins niederbayerische Holzhausen zum Adventsmarkt des Bayerischen Trachtenverbandes an.

An diesem Tag wirken auch Musikanten aus unserem Gaugebiet im Programm von 16 bis 20 Uhr mit.

Abfahrt: ca. 10.00 Uhr (Wo wird noch be kanntgegeben)

Heimfahrt: ca. 20.30 Uhr

Unkostenbeitrag: ca. 25 Euro

Anmeldungen bitte bis 30. Oktober bei Claudia Klopfer, Schwangau, wenn möglich unter cm.klopfer@t-online.de oder telefonisch unter 0 83 62/ 81 96 24.



Zimmerei • Holzhäuser
HOLZMANN SH

Barrierefrei sanieren und Energie sparen!

- altersgerecht Umbauen
- Spezialist für Alt- und Neubau
- Gebäudesanierung aus einer Hand
- Innen- und Trockenausbau
- Planung und Energieberatung
- Dachfenster und Wintergarten

Bernbeuren • Tel 08860 8157
www.holzbau-holzmann.de





Bernbeurer Ferienprogramm 2018

Zum 16. Mal haben wir dieses Jahr das Bernbeurer Ferienprogramm durchgeführt.



Es war wieder ein tolles Ferienprogramm mit vielen abwechslungsreichen Angeboten! Es gab 29 Veranstaltungen an 21 Tagen, die 62 Kinder nahmen oft an mehreren Aktionen teil. Möglich ist das nur durch die tatkräftige Unterstützung der Vereine, freiwilliger Helfer und Privatpersonen, die einen oder mehrere Tage in den Sommerferien organisiert haben.



Vielen herzlichen Dank an alle Veranstalter:

AMC Bernbeuren, Stefan Lang

Edelstein-Markt, Paula Meyer

Forggensee-Yachtschule, Kay Jürgensen

Fitness-Stall Badwerk, Andrea Balzer

Waldort Gut Kinsegg, Christa Rodenkirchen

Studio M3, Inge Wolf

TSV Bernbeuren, Abt. Tennis, Sandra Sturm

TSV Bernbeuren, Abt. Jiu-Jitsu, Reinhard Frech
Golfplatz Stenz, Familie Osterried
Feuerwehr Bernbeuren, Christian Kraut
Birgit Geisenhof
Simone Michel
Heinz Engl
M3-Studio, Conny Kees
Bücherei Bernbeuren, Kathrin Zillenbiehler
TSV Bernbeuren, Abt. Ski, Birgit Eckert
Trachtenverein Bernbeuren, Elisabeth Schwarz
Sylvia Birk
Janina Bauer
Geli's Blumenpavillon, Geli Meyer und Gabi Bogenrieder
Harald Pötz
Bettina Pötz
Museumsverein Bernbeuren, Helmut Gehlert
Fischereiverein Bernbeuren, Markus Hartmann
Schützenverein Bernbeuren, Andrea Höbel
Fingerhakler Gau Auerberg, Thomas Schuster



Wir konnten durch die vielen Angebote € 213,00 für den Kindergarten und die Schule einnehmen.

Nochmals vielen lieben Dank an Alle!

Wir sind schon gespannt, was es nächstes Jahr für Angebote geben wird.

erster Schultag

Bereits zum zweiten Mal wurden am ersten Schultag für die Eltern der Erstklässler auf Spendenbasis Butterbrezen, Kaffee und Kuchen angeboten. Die Eltern konnten so die Wartezeit auf das Unterrichtsende der allerersten Schulstunde verkürzen und mit anderen Eltern ins Gespräch kommen.

Für die Grundschule Bernbeuren konnten so € 62,00 eingenommen werden.

Da diese Aktion so gut ankommt, werden wir nächstes Jahr am ersten Schultag wieder die Bewirtung übernehmen.

Feuerwehrrfest

Beim diesjährigen Feuerwehrrfest der Freiwilligen Feuerwehr Bernbeuren hat der Förderverein am Familiennachmittag das Kinderschminken übernommen.

Neben dem Schminken der Kinder haben wir auch Glitzer Tattoos angeboten.

Zahlreiche Kinder wurden so an diesem Tag bei strahlendem Sonnenschein mit tollen Kunstwerken verschönert.

Kommende Termine

Nach vielen tollen Aktionen im Sommer geht es im Herbst und nächstes Jahr auch so weiter. Am Dienstag, den 9. Oktober um 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung im Pfarrstadel vom Förderverein statt. Alle Mitglieder (und die, die es noch schnell werden wollen) sind herzlich dazu eingeladen.

Besprochen werden die Aktionen für das kommende Jahr und die Vergabe der Gelder an Schule und Kindergarten. Wer das hautnah miterleben möchte, kommt zur Jahreshauptversammlung!

Ebenfalls steht der Termin für den diesjährigen Martinsumzug fest. Dieser findet am 9. November statt. Hierzu laden wir alle Kinder und Eltern herzlich ein.



Eure Vorstandschaft des Förderverein Kindergarten und Schule Bernbeuren e.V.

www.foerderverein-bernbeuren.de



Feuerwehrausflug 2018



Am Samstag den 22.09.2018 starteten wir pünktlich um 8 Uhr zum diesjährigen Feuerwehrausflug. Unser erster Stopp führte uns in die Landsberger speed Kartbahn. Dort fuhren wir aufgeteilt in vier Gruppen jeweils ein offizielles Qualifying sowie anschließend ein zehnminütiges Rennen. Einige von uns konnten wirklich mit beeindruckenden Rundenzeiten glänzen. Auf unserer zweiten Station besichtigen wir nach einem gemütlichen Mittagessen im Hotel Gasthof Groß in Bergkirchen, den Engelbert Strauss workwearstore. Ausklingen ließen wir den Tag im Landgasthof Blätz in Fuchstal. Auf der Heimfahrt wurde dann im Bus noch ein wahres Witz Feuerwerk gezündet, was den Tag wirklich perfekt abrundete.

TSV Bernbeuren

Am Sonntag, den 16.09.2018 luden wir nach mehrjähriger Unterbrechung wieder zum traditionellen Marktplatzzfest im Hof des Filserhauses ein. Viele Helfer trugen zum Gelingen des Festes bei. Ein herzliches Dankeschön dafür. Zum Essen gab es erstmals Spezialitäten vom Smoker (Honigbraten, gefüllte Hackfleischbällchen), zusätzlich Schaschlik und Kesselfleisch. So war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein Auftritt der Jugendgruppe des Trachtenvereins Bernbeuren sorgte für Abwechslung und gute Unterhaltung. Den Kindern wurde es bei den angebotenen Spielen Bockstechen, Schokokuss-Schleuder und Dosenwerfen ebenfalls nicht langweilig. Wir genossen ein schönes Fest und möchten uns für den regen Besuch bedanken.



Musikkapelle Bernbeuren

Weinfest 2018 in Bernbeuren

Das diesjährige Weinfest findet am 13. Oktober 2018 in der Auerberghalle in Bernbeuren statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Gastgeber ist die Musikkapelle Bernbeuren. Es spielen die Musikkapelle Lechbruck und die mit der Bernbeurer Musik befreundete Kapelle aus Biengen im Breisgau. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Alle Freunde und Förderer sind herzlich Willkommen.

Kreisvereinsversammlung am Lehrbienenstand

Am 3. Juni 2018, 10 Uhr war es wieder soweit - alle Imker und Imkerinnen sowie Interessierte des gesamten Kreisvereins Schongau waren zum Lehrbienenstand Thalhof in Bernbeuren eingeladen. Bei schönstem Wetter demonstrierte uns Kreisvereinsvorsitzender Wolfgang Turansky anhand eines neuen Königinnenfangwabensystems neue Möglichkeiten der Varroa-Milben Dezimierung. Die praktische Arbeit am Bienenvolk übernahm Norbert Moser, Hygienefachwart und 1. Vorstand des Kreisvereins. An zwei Demonstrationsvölkern wurde klar ersichtlich, dass trotz des Imkers Eingreifen nicht immer der Charakter eines Bienenvolkes ins Positive beeinflusst werden kann. Bei Kaffee und Gebäck wurde noch gesellig zusammen gegessen. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer des Imkerverein Bernbeuren sowie den Referenten Norbert Moser und Wolfgang Turansky.



Fotos: Volker Rudolph

Mittendrin statt nur dabei

Viel Organisation wurde von den Fingerhaklern am 8. Juli abverlangt. Denn sie luden bei der Schöneegger Käsealm zur Deutschen Meisterschaft ein. Das hieß natürlich für die Vorstandschaft viel Vorbereitung mit Sepp Krönauer und den Rottenbacher Vereinen. Es musste schließlich alles bis ins kleinste Detail für das Festwochenende geplant werden. Trotz der vielen Arbeit war es eine rundherum gelungene Meisterschaft, wie auch alle Gaue nochmal bestätigten. Alleine die Aussicht auf der „Alm“ hatte den Einen oder Anderen mächtig beeindruckt. Aber auch der hervorragende Preistisch wurde von allen Haklern sehr gelobt. Wir möchten uns hiermit nochmal bei allen Spendern, Helfern, den Rottenbacher Vereinen und vor allem Sepp Krönauer recht herzlich bedanken. Ohne diese ganzen helfenden Hände wäre so eine Meisterschaft nicht zu stemmen. Und den Lohn für ihre Mühen bekamen die Aktiven natürlich auch. Denn in der Gesamtwertung lagen sie mit 15 Punkten haushoch vorne. Das heißt in Zahlen 52 Punkte für den Auerberg und „nur“ 37 Punkte für den Ammergau, gefolgt vom Werdenfels mit 27 Punkten. Aber auch die Einzelwertungen konnten sich sehen lassen. Bester Hakler war Philipp Schuster, der die Junioren mit Platz eins dominierte. Gefolgt von Hermann Hiltensberger und Max Socher. Somit war das Stockerl voll mit Auerberglern. Hermann Dreher und Magnus Eierstock holten sich bei den Senioren 2 Silber und Bronze und Hans-Peter Reichart kam ebenfalls auf einen hervorragenden zweiten Platz bei den Senioren 2 leicht. Vorstand Hubert Greisel erkämpfte sich einen dritten Platz bei den Senioren 1 schwer, ebenso wie Markus Geisenhof im Schwergewicht. Eine besondere Ehre wurde Hermann Dreher, Florian Weiher und Willibald Geisenhof zuteil. Mit einer kleinen Laudatio über ihre geleistete Arbeit und Verdienste für den Verein wurden die drei von Hubert Greisel zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Hier die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft:

Jugend

1. Thomas Post, Gau Werdenfels, 2. Helmut Kronseder, Isargau, 3. Andreas Hartl, Isargau, 4. Georg Rauchenberger, Isargau, 5. Paul Kögel, Gau Auerberg, 6. Michael Fichtner, Ammergau, 8. Fabian Socher, Gau Auerberg

Junioren

1. Philipp Schuster, 2. Hermann Hiltensberger, 3. Max Socher, alle Gau Auerberg, 4. Georg Hort, Schlierachgau, 5. Michael Hacklinger, Gau Werdenfels, 6. Maxi Ostenrieder, Ammergau, 8. Florian Schnitzer, 10. Tim Fischer, 11. Florian Hack, 12. Andreas Baur, 16. Florian Riegger, 18. Florian Sprengel, alle Gau Auerberg

Senioren 2

1. Alois Paulus, Gau Bayerischer Wald, 2. Hermann Dreher, Gau Auerberg, 3. Magnus Eierstock, Gau Auerberg, 4. Peter Fleckenstein, Gau Spessart, 5. Alois Turnhuber, Schlierachgau, 6. Hans Zerhoch, Ammergau, 7. Josef Lory, Gau Auerberg

Senioren 1 leicht

1. Hans-Jörg Ressler, Ammergau, 2. Hans-Peter Reichart, Gau Auerberg, 3. Andreas Gschwendtner, Schlierachgau, 4. Anton Schmid, Gau Altmühltal, 5. Engelbert Schmölz, Gau Auerberg, 6. Anton Utzschneider, Gau Werdenfels

Senioren 1 schwer

1. Gerhard Sturm, Ammergau, 2. Josef Schandl, Gau Werdenfels, 3. Hubert Greisel, Gau Auerberg, 4. Ferdinand Seitz, Gau Altmühltal, 5. Siegfried Felner, Gau Altmühl-

tal, 6. Markus Socher, 7. Josef Hiltensberger, 9. Bernhard Enzensberger, 11. Paul Socher, alle Gau Auerberg
Leichtgewicht

1. Andreas Sturm, Ammergau, 2. Markus Weber, Schlierachgau, 3. Ferdinand Bachl, Gau Bayerischer Wald, 4. Josef Danner, Isargau, 5. Bartholomäus Heidenthaler, Schlierachgau, 6. Josef Waibl, 8. Stefan Hipp, beide Gau Auerberg

Mittelgewicht

1. Helmut Weiß, Schlierachgau, 2. Christoph Erdt, Ammergau, 3. Maximilian Wölfel, Gau Spessart, 4. Matthias Hindelang, Gau Auerberg, 5. Hansi Hibler, Gau Werdenfels, 6. Jakob Gerg, Isargau, 7. Andreas Schuster, 11. Franz Socher, 15. Andi Fischer, 16. Werner Hindelang, 17. Manfred Straub, 18. Alexander Hipp, 24. Max Streif, alle Gau Auerberg

Halbschwergewicht

1. Anton Bader, Ammergau, 2. Korbinian Fischer, Gau Werdenfels, 3. Josef Brandhofer, 4. Toni Gerg, beide Isargau, 5. Michael Kastner, Gau Altmühltal, 6. Magnus Reichart, Gau Auerberg, 8. Fabian Waibl, 9. Christoph Gast, 15. Georg Göttl, 22. Josef Sprengel, alle Gau Auerberg

Schwergewicht

1. Josef Utzschneider, Gau Werdenfels, 2. Florian Ruhdorfer, Ammergau, 3. Markus Geisenhof, 4. Franz Schuster, 5. Christian Keck, alle Gau Auerberg, 6. Philipp Wölfel, Gau Spessart, 11. Martin Sprengel, 12. Josef Streif, 13. Lukas Wiedemaier, alle Gau Auerberg

Gesamtwertung:

1. Gau Auerberg 52 Punkte, 2. Ammergau 37 Punkte, 3. Gau Werdenfels 27 Punkte, 4. Isargau 23 Punkte, 5. Schlierachgau 22 Punkte, 6. Gau Bayerischer Wald 10 Punkte, 7. Gau Altmühltal 10 Punkte, 8. Gau Spessart 8 Punkte, 9. Chiemgau 0 Punkte

Doch dann war es noch des einen Leid und des andern Freud

Weil des dem Gau Auerberger bei der alpenländischen Meisterschaft in Mittenwald leider nicht gelang, ihre Siegesserie fortzusetzen und das dritte Triple in Folge zu holen. Einen Strich durch die Rechnung hat ihnen der starke gastgebende Gau Werdenfels gemacht. Er gewann mit 43 Punkten, gefolgt vom Gau Auerberg mit 36 Punkten und Dritter war der Isargau mit 31 Punkten.

Begonnen hatte es ja sehr gut. Hoch motiviert mit einem voll besetzten Bus fuhren die Hakler zur letzten „großen“ Meisterschaft in die Mittenwalder Turnhalle. Und am Anfang punkteten die Auerbergler auch in gewohnter Manier. Fabian Socher holte sich in der Jugend Bronze mit Platz drei und bei den Junioren waren sogar sieben Hakler am Start. Bei insgesamt 27 Teilnehmern und somit der stärksten Klasse. Hier nahm der Gau Auerberg das ganze Treppchen in Beschlag. Max Socher auf Platz eins, Philipp Schuster Platz zwei und Hermann Hiltensberger Platz drei. Hermann Dreher war verlässlich wie immer und holte sich ohne Umschweife Platz eins bei den Senioren 2. Magnus Eierstock erhakelte sich drei Punkte mit dem vierten Platz. Bei den Senioren 1 leicht kam Hans-Peter Reichart auf Platz fünf und bei den Senioren 1 schwer Hubert Greisel auf Platz sechs. So stand der Zähler nach den Altersklassen bei 31 Punkten. Man solle ja immer aufhören, wenn es am schönsten ist, aber leider konnten die Mannen nicht einfach aufstehen und gehen. Denn die Gewichtsklassen mussten ja auch noch ran. Doch nach dem fünften Platz von Josef Waibl im Leichtgewicht machte sich eine gewis-

se Unruhe breit. Denn im Mittelgewicht konnte niemand punkten, wie auch im Halbschwergewicht. In diesen beiden Klassen hatte der Gau Auerberg auch leider nur je einen Hakler vertreten. Im Schwergewicht war es für Franz Schuster und Christian Keck besonders schwer, gegen die Lokalmatadoren Josef Utzschneider aus Ohlstadt und Michael Grasegger aus Partenkirchen zu bestehen. Aber Franz Schuster kam hinter dem Ammergau Florian Ruhdorfer auf einen starken vierten Platz. So hatte man sich dann zum Schluss darauf geeinigt, den von Familie Eierstock neu gestifteten Wanderpokal halt ein Jahr an den Gau Werdenfels „auszuleihen“. Immerhin ist es bei ihnen auch schon einige Jahre her, im Besitz eines so schönen Pokals gewesen zu sein. Aber die Köpfe lässt niemand hängen, denn irgendwann kommt jemand, der halt besser ist. Dies musste auch der ein oder andere Hakler auf bittere Weise feststellen. Da hat man dann für das nächste Jahr wieder eine ganz andere Motivation und vielleicht packt man sich an der Nase. Es kommt nämlich auf jeden einzelnen an, weil jeder Hakler gebraucht wird. Die Aktiven können sich aber nun erst einmal in die Pause verabschieden, doch die Schüler müssen noch zeigen, was in ihnen steckt. Und zwar am 30. September bei der alpenländischen Schülermeisterschaft beim Schlierachgau. Diese findet im Trachtenheim in Irschenberg statt. Und am 14. Oktober lädt der Gau Auerberg zur Landesverbands-sitzung und 19. Oktober zur Generalversammlung ein.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Jugend: 1. Helmut Kronseder, 2. Georg Rauchenberger (beide Isargau), 3. Fabian Socher (Auerberg), 4. Thomas Post, 5. Seppi Ostler (beide Werdenfels), 13. Paul Kögel (Auerberg)

Junioren: 1. Max Socher, 2. Philipp Schuster, 3. Hermann Hiltensberger (alle Auerberg), 4. Georg Hort (Schlierachgau), 5. Christian Holl (Ammergau), 6. Korbinian Später (Werdenfels), 13. Tim Fischer, 15. Andreas Baur, 17. Florian Sprengel, 22. Martin Maurus (alle Auerberg)

Senioren 2: 1. Hermann Dreher (Auerberg), 2. Ferdinand Seitz (Altmühltal), 3. Alois Paulus (Bayr. Wald), 4. Magnus Eierstock (Auerberg), 5. Georg Schöttl (Werdenfels), 6. Karl Haubner (Altmühltal)

Senioren 1 leicht: 1. Hans-Jörg Ressler (Ammergau), 2. Georg Wimmer (Oberinnviertel), 3. Andreas Gschwendtner (Schlierachgau), 4. Anton Utzschneider (Werdenfels), 5. Hans-Peter Reichart (Auerberg), 6. Alois Ressler (Ammergau), 7. Engelbert Schmölz (Auerberg)

Senioren 1 schwer: 1. Andreas Lindenthaler (St. Koloman), 2. Josef Schandl (Stuck), 3. Josef Schandl (Freiberger, beide Werdenfels), 4. Siegfried Felner (Altmühltal), 5. Gerhard Sturm (Ammergau), 6. Hubert Greisel, 7. Franz Socher, 13. Bernhard Enzensberger (alle Auerberg)

Leichtgewicht: 1. Andreas Sturm (Ammergau), 2. Markus Weber (Schlierachgau), 3. Emil Raithmeier (Bayr. Wald), 4. Josef Danner (Isargau), 5. Josef Waibl (Auerberg), 6. Fredi Wölfel (Spessart)

Mittelgewicht: 1. Maximilian Wölfel (Spessart), 2. Jakob Gerg, 3. Alois Willibald (beide Isargau), 4. Hannes Klöck (Werdenfels), 5. Christoph Erdt (Ammergau) 6. Florian Kiel (Spessart), 10. Alexander Hipp (Auerberg)

Halbschwergewicht: 1. Korbinian Fischer (Werdenfels), 2. Toni Gerg (Isargau), 3. Peter Lindenthaler (St. Koloman), 4. Hans Hibler (Werdenfels), 5. Andreas Rest (Isargau), 6. Johannes Schmid (Altmühltal), 8. Magnus Reichart (Auerberg)

Schwergewicht: 1. Josef Utzschneider, 2. Michael Gra-

segger (beide Werdenfels), 3. Florian Ruhdorfer (Ammergau), 4. Franz Schuster (Auerberg), 5. Alexander Steglich (Spessart), 6. Florian Nutz (Altmühltal), 10. Christian Keck (Auerberg)

Gauwertung: 1. Werdenfels 43 Punkte, 2. Auerberg 36 Punkte, 3. Isargau 31 Punkte, 4. Ammergau 23 Punkte, 5. Schlierachgau 12 Punkte, 6. Altmühltal 11 Punkte, 7. St. Koloman 10 Punkte, 8. Spessart 10 Punkte, 9. Bayerischer Wald 8 Punkte, 10. Oberinnviertel 5 Punkte; Chiemgau und Tirol hatten leider keinen Teilnehmer



Bürgerverein am Lech e.V.
Bernbeuren, Lechbruck, Steingaden, Prem



Bild Gabriele Walters

Am 01.08.2018 fand unsere diesjährige Floßfahrt statt. Bei herrlichem Wetter fuhren wir auf einem vollbesetzten Floß durch die herrliche Lechlandschaft. Dank der Gruppe Querbeet war die Stimmung super. Bei Kaffee und Kuchen hatten wir einen wunderschönen Nachmittag. Wir möchten uns noch einmal bei allen Helfern bedanken, die diesen schönen Nachmittag möglich gemacht haben.



Bild Gabriele Walters

Am Donnerstag, den 09.08.2018 fand dann unser diesjähriges Helferfest statt. Eine richtige Gaudi war's. Der Bürgerverein bedankte sich bei seinen Helfern mit einer zünftigen Brotzeit. Gefeierte wurde beim Dämmerchoppen in Lechbruck mit der Musikkapelle Trauchgau. Die paar Regentropfen, die am Anfang runterkamen waren ja echt nicht der Rede wert. Es war schön, dass wir bei unseren Helfern mal so richtig „Danke“ sagen konnten, denn ohne Helfer kein Bürgerverein.

Bürger helfen Bürgern.

Wir alle sind der Bürgerverein und viele helfen mit.

Auch Sie möchten sich ehrenamtlich betätigen? Wir suchen Verstärkung für unsere Vorstandschaft. Eine interessante ehrenamtliche Aufgabe, die etwas Organisationsgeschick und Freude am Kontakt mit anderen Menschen voraussetzt. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn ja - nähere Informationen erhalten Sie in unserem Büro (08862 – 987812). Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Nun noch unsere Termine für Oktober und November:

Was: Vortrag: Umgang mit Sterben und Tod
Wann: 08.10.2018 19:00 Uhr
Wo: im Kath. Pfarrheim Lechbruck, Kirchweg 17

Sterben und Tod sind für chronisch oder schwer kranke Menschen wichtige Lebensthemen. Sehr oft gelingt es nicht, sich diesen offen zu stellen und auch mit Angehörigen ehrliche Gespräche darüber zu führen. Gemeinsam wollen wir uns diesem wichtigen Thema zuwenden und herausfinden, wie ein hilfreicher Umgang mit Sterben und Tod gefunden werden kann.

Was: Fahrt ins Blaue
Wann: 17.10.2018
Abfahrten: Lechbruck 13:15 Uhr, Parkplatz alter V-Markt

Wir werden natürlich auch wieder zünftig einkehren. Da aber in einem Bus nur begrenzte Sitzplätze sind, brauchen wir eine verbindliche Anmeldung bis zum Donnerstag, den 11.10.2018. Um an unseren Unternehmungen teilnehmen zu können müssen Sie kein Mitglied sein, aber vielleicht möchten Sie gerne eins werden? Wir unternehmen die Fahrt zusammen mit dem BRK-Sozialdienst Füssen. Wenn Sie eine Gehhilfe oder einen Rollator benötigen, bitte mitbringen.

Was: Kinovorstellung „Honig im Kopf“
Wann: 14.11.2018, Beginn 15:00 Uhr
Wo: Flößermuseum Lechbruck

Die 11-jährige Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Dieser erkrankt an Alzheimer und Niko der Vater von Tilda und Sohn von Amandus hält es für das Beste, den alten Mann in Betreuung zu geben. Tilda, die diese Entscheidung nicht akzeptieren möchte, entführt den verdutzten Opa nach Venedig. Dieser Verein wird gefördert von





Oktober 2018

Montag	1.	Atemschutzübung	20.00 Uhr
Dienstag	2.		
Mittwoch	3.	Kinder- und Jugendabschlussturnier Abt. Tennis AMC Bildersuchfahrt Eisstock Triathlon Aktiv Preisplatteln in Füßen	10.00 Uhr 13.00 Uhr
Donnerstag	4.		
Freitag	5.		
Samstag	6.	Arbeitsdienst Fischereiverein AMC Freies Training	08.00 Uhr 09.30 Uhr
Sonntag	7.		
Montag	8.		
Dienstag	9.	Rentnerhoagart – Auerbergmuseum	14.30 Uhr
Mittwoch	10.		
Donnerstag	11.		
Freitag	12.	Veteranen-Zweikampf Schafkopfen – Auerberghalle	20.00 Uhr
Samstag	13.	Weinfest Musikkapelle – Auerberghalle	20.00 Uhr
Sonntag	14.	Landesverbandssitzung Fingerhakler - Panoramagasthof	10.00 Uhr
Montag	15.	Feuerwehr – Technische Ausbildung	20.00 Uhr
Dienstag	16.		
Mittwoch	17.	Generalversammlung Schützenverein Auerberg - Auerberghalle	20.00 Uhr
Donnerstag	18.		
Freitag	19.	Generalversammlung Fingerhakler – Panoramagasthof	20.00 Uhr
Samstag	20.	Altpapiersammlung Schützenverein Veteranen Zweikampf Schießen – Schützenheim Theaterabend Trachtenverein	14 – 18 Uhr
Sonntag	21.		
Montag	22.	Kesselfleischessen Auerberghalle	11.30 Uhr
Dienstag	23.	Anfangsschießen Schützenverein Auerberg	20.00 Uhr
Mittwoch	24.		
Donnerstag	25.		
Freitag	26.	Tennisplatzabbau	16.00 Uhr
Samstag	27.	Tennisplatzabbau Jahresabschlussfeier Abt. Tennis Theaterabend Trachtenverein	10.00 Uhr 19.00 Uhr 20.00 Uhr
Sonntag	28.	Theaterabend Trachtenverein Gauherbstversammlung Oberer Lechgauverband	20.00 Uhr
Montag	29.	Terminabsprache mit den Vereinsvorstände	20.00 Uhr
Dienstag	30.		
Mittwoch	31.	Theaterabend Trachtenverein	20.00 Uhr



November 2018

Donnerstag	1.		
Freitag	2.		
Samstag	3.	Feuerwehr – Passiven Treffen Theaterabend Trachtenverein	20.00 Uhr 20.00 Uhr
Sonntag	4.	AMC Gesamtsiegerehrung Zugspitzpokal - Auerberghalle	14.00 Uhr
Montag	5.	Atemschutzübung	20.00 Uhr
Dienstag	6.		
Mittwoch	7.		
Donnerstag	8.		
Freitag	9.	Beginn Wintertraining in der Tennishalle Füssen – Abt. Tennis Martinsumzug	17.00 Uhr
Samstag	10.		
Sonntag	11.	Skibasar – Auerberghalle	13.30 Uhr
Montag	12.		
Dienstag	13.	Rentnerhoagart - Auerbergmuseum Nikolausschießen – Schützenheim	14.30 Uhr 19.00 Uhr
Mittwoch	14.		
Donnerstag	15.		
Freitag	16.	Jahreshauptversammlung Abt. Ski – TSV Raum	20.00 Uhr
Samstag	17.	Gaumeisterschaft Fingerhakler – Gasthof Auerberg	20.00 Uhr
Sonntag	18.	Volkstrauertag mit Veteranenjahrtag mit Neuwahlen	
Montag	19.		
Dienstag	20.	Nikolausschießen – Schützenheim	19.00 Uhr
Mittwoch	21.	Feuerwehr – Technische Ausbildung	20.00 Uhr
Donnerstag	22.		
Freitag	23.		
Samstag	24.	Nikolausfeier Fischereiverein – Fischerstadel	20.00 Uhr
Sonntag	25.		
Montag	26.		
Dienstag	27.	Nikolausschießen – Schützenheim	19.00 Uhr
Mittwoch	28.		
Donnerstag	29.		
Freitag	30.		

Abgabeschluss für die Ausgabe Dezember 2018

20.11.2018

Beiträge an: claudia.geiger@bernbeuren.de

**Beiträge, die nach dem Abgabetermin eingehen
werden in Zukunft nicht mehr berücksichtigt !!!!**

Kinderseite

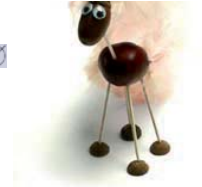
Material pro Vogeltier: Kastanie, Eichel im Fruchtbeger, 5 Zahnstocher, Alleskleber, evtl. Wackelaugen ☒
0,6 cm, evtl. 4 weitere Fruchtbeger oder ähnliches, Handbohrer, 4 Federn

Anforderungsstufe: leicht bis mittel

Zeitaufwand: ca. 5 Minuten

Da der Grundkörper des Vogeltiers leicht zu bauen ist, gibt es nur eine Bildanleitung für das Ankleben der Federn. Wer trotzdem genaueres über den Bau des Grundkörpers wissen will, kann sich die [Anleitung des Schafs](#) anschauen, da dort ebenfalls **4 Löcher an der Unterseite für Beine** und **1 Loch weiter oben für den Hals** gebohrt werden müssen. Auch der **Fruchtbeger wird an die Eichel geklebt**.

Das **Bohren der Löcher** muss auch bei dem Vogeltier sehr vorsichtig geschehen, am besten ist es, wenn sich **Kinder von Erwachsenen helfen** lassen!



Für die Federn werden seitlich (rechts und links) und hinten (Schwanz) jeweils ein Loch gebohrt. Hält man den Bohrer beim Bohren der Löcher schräg, stehen die Federn auch schräg nach hinten ab.



Für die **Füße des Vogeltiers** können z.B. **Fruchtbeger** von Eicheln verwendet werden, in die ein Loch gebohrt wird. Halten die Zahnstocher schlecht in den Fruchtbegern, können sie auch angeklebt werden.

Dieses Vogeltier ist natürlich nur ein Beispiel. Die Federn können beliebig an irgendeinen Grundkörper angebracht werden - probier es einfach aus und erfinde neue Tiere!